ENTWURF Oktober 2019

Oberthal

Bauinventar der Gemeinde Oberthal

Teilrevision (2019)

Herausgegeben von der
Einwohnergemeinde Oberthal
und der Denkmalpflege des Kantons Bern, 2019

Inhalt

Vorbemerkungen I – Allgemeine Informationen zur Teilrevision Bauinventar 2020 (Baugruppen und Strukturgruppen)

Vorbemerkungen II – Erarbeitung und Revision des Bauinventars (Übersicht)

Einstufungskategorien

«Objekte des kantonalen Inventars» (K-Objekte)

Liste der Änderungen gegenüber dem Bauinventar der Gemeinde Oberthal von 2001

Baugruppe/n

Einzelobjekt/e

Register

Abkürzungsverzeichnis

Pläne:
- Übersicht, Ausschnitt aus der Landeskarte 1:25'000
- Planausschnitte 1–5 mit Einzelobjektwertung

Vorbemerkungen I – Allgemeine Informationen zur Teilrevision Bauinventar 2020 (Baugruppen und Strukturgruppen)*

Gestützt auf die am 1. April 2017 in Kraft getretene Änderung des Baugesetzes überarbeitet die kantonale Denkmalpflege zurzeit das Bauinventar und reduziert die darin verzeichneten Baudenkmäler und Baugruppen (Projekt Bauinventar 2020). Die rechtliche Umsetzung der Überprüfungsergebnisse erfolgt in zwei Etappen. Die vorliegende Teilrevision umfasst die Änderungen an den baulichen Ensembles (Bau- und Strukturgruppen). Die Aktualisierung der einzelnen Inventarobjekte hingegen wird – mit Ausnahme von abgegangenen und von über die Gemeindegrenzen versetzten Objekten – erst im Rahmen eines zweiten Teilrevisionsverfahrens (ab 2021) rechtsverbindlich umgesetzt.

Bei Objekten, die aufgrund der vorliegenden Teilrevision nicht mehr zu einer Baugruppe gehören – oder sich gegebenenfalls neu in einer Bau- oder Strukturgruppe befinden –, wurde aus administrativen Gründen einstweilen von einer Nachführung der einzelnen Objektblätter in der gedruckten Fassung des Inventars abgesehen. Die Aktualisierung erfolgt im zweiten Teilrevisionsverfahren (ab 2021).
Welche Objekte sich nach der vorliegenden Teilrevision in einer Baugruppe befinden und somit in jedem Fall K-Status haben, kann dem aktualisierten Register entnommen werden (vgl. dazu «Objekte des kantonalen Inventars [K-Objekte]»).
Durch das Zusammenlegen und Auflösen von Baugruppen sowie aufgrund von Gemeindefusionen haben Baugruppen unter Umständen eine neue Benennung (Buchstabe der Baugruppe und/oder Bezeichnung) erhalten. Dies kann auch Baugruppen betreffen, die ansonsten unverändert sind. Die Änderung des Baugruppen-Buchstabens hat keine rechtlichen Auswirkungen für die Gemeinden oder die Eigentümerinnen und Eigentümer der Objekte, die sich in der Baugruppe befinden.
Der neue Baugruppen-Buchstabe und/oder die neue Baugruppen-Bezeichnung auf den Objektblättern der betroffenen Bauten werden ebenfalls im zweiten Teilrevisionsverfahren (ab 2021) aktualisiert. Inventarobjekte, bei denen lediglich der Baugruppen-Buchstabe geändert hat, wegfällt oder neu hinzukommt, werden nicht neu aufgelegt. Gleiches gilt für Objekte, bei denen dadurch der K-Status geändert hat.

Im Zusammenhang mit der im Februar 2017 begonnenen Überprüfung der Inventarobjekte wurde bei einzelnen Objekten die Zuordnung zu einer Baugattung geändert. Dies hat keine rechtlichen Auswirkungen für die Gemeinden oder die Eigentümerinnen und Eigentümer der Objekte. Die Bezeichnung der Baugattung dient der Denkmalpflege lediglich als internes Instrument für die Zuordnung der Baudenkmäler zu vergleichbaren Objektkategorien (z.B. Bauernhäuser, Wohnhäuser, Stöckli, etc.).

Am 1. April 2017 sind verschiedene Änderungen im Baugesetz in Kraft getreten. Unter anderem lösen Ortbildschutzperimeter keinen K-Status mehr aus (Art. 10c BauG; Art. 13 Abs. 3 BauV). Die davon betroffenen Objekte sind im aktualisierten Register nicht mehr als «K–Objekt» gekennzeichnet. Auf eine Nachführung der einzelnen Objektblätter in der gedruckten Fassung des Inventars wurde in der vorliegenden Teilrevision aus administrativen Gründen hingegen verzichtet; sie erfolgt bei der Umsetzung der Inventarobjekte ab 2021 (s. oben).
Noch nicht im Bauinventar verzeichnet sind schliesslich Objekte ohne Einstufung, die seit der Erstinventarisation bzw. einer späteren Revision des Inventars vertraglich unter Schutz gestellt worden sind. Sie sind im Hinblick auf eine allfällige Aufnahme ins Bauinventar zur Überprüfung vorgemerkt und gelten bis auf Weiteres als K-Objekte. Die entsprechende Nachführung des Inventars erfolgt mit der Umsetzung der Inventarobjekte ab 2021 (s. oben).

* Die hier aufgeführten allgemeinen Informationen geben einen summarischen Überblick über mögliche Anpassungen im Rahmen der laufenden Teilrevision. Die Angaben treffen nicht auf alle Gemeinden im gleichen Mass zu. Welche Änderungen in den einzelnen Gemeinden konkret erfolgt sind, wird aus der Liste der Änderungen ersichtlich.

Vorbemerkungen II – Erarbeitung und Revision des Bauinventars (Übersicht)

- **Bauinventar der Gemeinde Oberthal, 2001:**

  Bearbeitung: Aufnahmearbeiten, 1999
  Hansjürg Schneeberger (Texte und Fotos)
  Hans-Peter Ryser (Redaktion)

  Herausgeber: Einwohnergemeinde Oberthal und
  Denkmalpflege des Kantons Bern

  Inkraftsetzung: Verfügung des Amts für Kultur vom 7. März 2001.

- **Teilrevision Bauinventar der Gemeinde Oberthal, 2019:**

  Bei der Revision im Rahmen des Projektes Bauinventar 2020 wurden die Baugruppen überarbeitet. Zudem wurde ein in die Gemeinde versetztes Objekt neu fotografiert sowie seine Beschreibung angepasst.

  Bearbeitung: Denkmalpflege des Kantons Bern

Einstufungskategorien

Bei der Erstellung des Bauinventars wurde der gesamte Baubestand auf Gemeindegebiet gesichtet.* Ins Bauinventar aufgenommen wurde eine signifikante Auswahl. Dabei entschied nicht allein der Eigenwert über die Aufnahme eines Objekts, sondern es wurde auch die Zugehörigkeit zu qualifizierten Ensembles und Siedlungsteilen gewichtet. Bei der Revision im Rahmen des Projektes Bauinventars 2020 wird zusätzlich ein Quervergleich mit ähnlichen Objekten und Baugruppen im ganzen Kanton vorgenommen.
Das Bauinventar stützt sich auf Art. 10d–e BauG und Art. 13 Abs. 1 BauV. Es tritt in der Regel in genehmigter Form verwaltungsanweisend in Kraft und kann später als Grundlage für die grundeigentümerverbindliche Umsetzung im Nutzungsplanverfahren dienen (Art. 13a Abs. 1–3 BauV und Art. 64a Abs. 1 BauG).

* In Gemeinden mit grossflächigen Temporärsiedlungsgebieten kann die Inventarisierung auch nur einen Teilbereich umfassen.

Eigenwert

- **schützenswert** (vgl. Art. 10a Abs. 2, Art. 10b Abs. 1–2 BauG):
Wertvoller Bau von architektonischer und/oder historischer Bedeutung, dessen ungeschmälertes Weiterbestehen unter Einschluss der wesentlichen Einzelheiten wichtig ist. An Renovationen, Veränderungen oder Ergänzungen sind hohe Qualitätsanforderungen zu stellen, und sie bedürfen besonders sorgfältiger Abklärungen unter Einbezug fachlicher Beratung.

- **erhaltenswert** (vgl. Art. 10a Abs. 3, Art. 10b Abs. 1,3 BauG):
Ansprechender oder charakteristischer Bau von guter Qualität, der erhalten und gepflegt werden soll. Veränderungen, die sich einordnen, und Erweiterungen, die auf den bestehenden Bau Rücksicht nehmen, sind denkbar. Sollte sich eine Erhaltung als unverhältnismässig erweisen, so muss ein allfälliger Ersatz in Bezug auf Stellung, Volumen, Gestaltung und Qualität sorgfältig geprüft werden. Zu dieser Kategorie können auch einst schützenswerte Gebäude gehören, die durch bauliche Eingriffe verändert oder entstellt worden sind und die sich sachgerecht wiederherstellen lassen.

Baugruppen

Baugruppen fassen vorwiegend Baudenkmäler zusammen, die durch gegenseitige Bezüge und die Wirkung im Ensemble zusätzlich aufgewertet werden. Die Bebauung ist oftmals über einen längeren Zeitraum erfolgt und kann sich aus Objekten unterschiedlicher Qualität zusammensetzen, einschliesslich raumbildender Elemente wie Grün- und Zwischenräume. Charakteristisch ist ein räumliches Zusammenwirken heterogener Bauten beziehungsweise deren historischer oder funktionaler Zusammenhang; bei Vorliegen spezifischer räumlicher oder architekturgeschichtlicher Qualitäten kann aber auch ein einheitlich geplantes und ausgeführtes Ensemble darunter fallen. Typische Baugruppen sind Stadt- und Dorfkerne, Schloss- und Kirchenanlagen sowie grössere Hofgruppen. Ihre Wirkung kann schon durch das Wegfallen oder Verändern eines einzelnen Elements oder das Hinzufügen eines Fremdkörpers empfindlich gestört werden. Veränderungen innerhalb einer Baugruppe sind sorgfältig, mit Blick auf das Ganze und mit Beratung der kantonalen Fachstelle zu planen. (Baugruppen sind nicht identisch mit den Ortsbildschutzgebieten im Baureglement, dienen aber als Grundlage dafür.)

Strukturgruppen

Strukturgruppen sind Gebiete mit einheitlichem Charakter, der sich in der Regel durch eine gleichartige Gestaltung, Ausrichtung oder Volumetrie von Bauten auszeichnet. Die Bebauung ist oftmals im Rahmen einer einheitlichen Planung als Gesamtanlage innerhalb eines begrenzten Zeitraumes erfolgt, kann aber unterschiedliche Einzelobjekte beinhalten (z.B. Villenviertel mit spezifischer Bebauungsstruktur). Typische Strukturgruppen sind grössere Überbauungen und Siedlungen, deren Homogenität sie von der umliegenden Bebauung abhebt. Die Qualität der Strukturgruppe liegt damit vorab in den übereinstimmenden, prägenden Merkmalen. Wesentliche Elemente können neben Gemeinsamkeiten formaler, funktionaler oder konstruktiver Art auch die Umgebungsgestaltung sowie die Beziehung von Aussenräumen zu den Bauten darstellen. Damit der homogene Charakter gewahrt wird, sind an Veränderungen innerhalb der Strukturgruppen hohe Qualitätsanforderungen nach einheitlichen Regeln für alle darin erfassten Bauten und Aussenräume zu stellen. (Strukturgruppen sind nicht identisch mit den Strukturerhaltungsgebieten im Baureglement, dienen aber als Grundlage dafür.)

Anhang

In den Anhang wurden bemerkenswert gute Bauten aufgenommen, welche nach 1990 erstellt worden sind. Eine Einstufung in die Kategorien «schützenswert/erhaltenswert» wird nicht vorgenommen, weil dazu die zeitliche Distanz noch fehlt. An Renovationen, Veränderungen oder Ergänzungen sind hohe Qualitätsanforderungen zu stellen, und sie bedürfen sorgfältiger Abklärungen unter Einbezug fachlicher Beratung.

«**Objekte des kantonalen Inventars» (K-Objekte)**

Die Objekte, für die gemäss Art. 13 Abs. 3 Bauverordnung das Inventar als Inventar des Kantons gilt, sind im Bauinventar als «K-Objekt» gekennzeichnet.

Betreffen Planungen und Bewilligungsverfahren solche Objekte, ist die zuständige kantonale Fachstelle in jedem Fall in das Verfahren einzubeziehen (Art. 10c Abs. 1 Baugesetz und Art. 22 Abs. 3 Bewilligungsdekret).

Objekte des kantonalen Inventars sind:

1. Alle als «schützenswert» eingestuften Objekte.

2. Alle als «erhaltenswert» eingestuften Objekte, die zu einer Baugruppe des Bauinventars gehören.

3. Alle unter kantonalen (durch Vertrag, Verfügung oder Regierungsratsbeschluss) oder eidgenössischen Schutz gestellten Objekte.

4. Alle als Einzelobjekte im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) eingetragenen Objekte.

Liste der Änderungen gegenüber dem Bauinventar der Gemeinde Oberthal von 2001

Baugruppen

Neue Bezeichnung	Revision	Alte Bezeichnung
BG A (Möschberg)	verbleibt	BG A (Möschberg)
-	wird aufgelöst	BG B (Rütigraben)
-	wird aufgelöst	BG C (Hargarten)
-	wird aufgelöst	BG D (Buemersbuech)

Die Baugruppenzugehörigkeit der Inventarobjekte und ihr K-Status müssen im Register konsultiert werden (s. auch Merkblatt «Objekte des kantonalen Inventars»).

Folgendes Objekt wird neu ins Bauinventar der Gemeinde Oberthal aufgenommen

Grunholz N.N.	hierher versetzt aus der Gemeinde Oberdiessbach (Lindenstrasse 102b)

Baugruppen

2019
Revision / Bearbeitung

Gemeinde Oberthal

Baugruppe B (2001) (Oberthal, Rütigraben)

Wird aufgelöst

Erziehungsdirektion
des Kantons Bern
Amt für Kultur
Denkmalpflege
Schwarztorstrasse 31
Postfach
3001 Bern
Telefon 031 633 40 30
denkmalpflege@erz.be.ch

Beschreibung

Der Weiler liegt ungefähr in der Mitte des Gemeindegebietes am nördl. Hang des Zäzibach - Tales. Die Baugruppe besteht hauptsächlich aus drei voluminösen Bauernhäusern und ihren Nebenbauten, locker aufgereiht an dem hangparallelen Strässchen, das westwärts zu den Weilern Alterswil und Möschberg führt. Das äussere Ortsbild wirkt mit seiner vielfältigen Dachlandschaft recht kompakt, im inneren Ortsbild ist der Zusammenhang eher weiträumig und lose. Zwischen den drei erhaltenswerten, stattlichen aber nicht aufwändigen Bauernhäusern (Nr. 49 von 1825, Nr. 51 von 1922 und Nr. 52 um 1800) stehen rechtwinklig zu diesen zwei schützenswerte Speicher: ein sehr eleganter, leichter Kantholz-Blockbau von 1796 (Nr. 51B) und ein älteres, schweres aber reich mit Laubenbogen, Schnitzereien und Malereien verziertes Speicherstöckli (Nr. 52A von 1706). Andere Neben- und Kleinbauten bereichern trotz geringem Eigenwert das gut erhaltene Bild des Weilers. Die zwei recht intakten Bauten der Mühle unten am Zäzibach (Nr. 53, wohl von 1798 und Nr. 53A, um 1700) gehören räumlich ebenfalls zur Baugruppe.

Bauinventar-Entwurf

2019
Revision / Bearbeitung

Gemeinde Oberthal

Baugruppe C (2001) (Oberthal, Hargarten)

Wird aufgelöst

Erziehungsdirektion
des Kantons Bern
Amt für Kultur
Denkmalpflege
Schwarztorstrasse 31
Postfach
3001 Bern
Telefon 031 633 40 30
denkmalpflege@erz.be.ch

Beschreibung

Vier Bauernhöfe mit Haupt- und Nebenbauten aus dem 16. bis 20 Jh. bilden die von schönem Baubestand durchsetzte, malerische Gruppe. Allseitig mit guter Fernwirkung liegt der Weiler auf einer Hangterrasse in prächtiger Aussichtslage. Nicht nur das äussere Ortsbild, auch zwei Bauten sind von besonderem Wert: Das Bauernhaus Nr. 77 (1. H. 18. Jh.) ist wegen seinen frontseitigen Laubenbogen eine typologische Rarität, und der Speicher Nr. 78A (am Schloss dat. 1587) gehört zu den ältesten Speichern des Kantons.

Bauinventar-Entwurf

2019
Revision / Bearbeitung

Gemeinde Oberthal

Baugruppe D (2001) (Oberthal, Buemersbuech)

Wird aufgelöst

Erziehungsdirektion
des Kantons Bern
Amt für Kultur
Denkmalpflege
Schwarztorstrasse 31
Postfach
3001 Bern
Telefon 031 633 40 30
denkmalpflege@erz.be.ch

Beschreibung

Der Weiler liegt oberhalb von Niderberg in prächtiger Aussichtslage über dem Schwändigraben. Von den drei Bauernhöfen mit vielen Nebengebäuden sind die zwei nordöstlichen (beide 2. H. 18. Jh.) in ihrer Gesamtwirkung und weitgehend auch in ihrer handwerklich qualitätvollen Substanz erhalten. Verdichtend wirken ein Stöckli und zwei Speicher (Nr. 85, dat. 1718, mit kopfartig behauenen Hälbling-Vorstössen!) Die Bauten setzen mit Baumbestand und Gärten einen von markanten Dächern geprägten Akzent in der weiträumigen Hügellandschaft.

Bauinventar-Entwurf

Einzelobjekt

2019
Revision / Bearbeitung

Gemeinde Oberthal

Aeschlen

Grunholz N.N.

versetzt

Erziehungsdirektion
des Kantons Bern
Amt für Kultur
Denkmalpflege
Schwarztorstrasse 31
Postfach
3001 Bern
Telefon 031 633 40 30
denkmalpflege@erz.be.ch

Einstufung	erhaltenswert, K-Objekt Geschützt gemäss Vertrag vom 14.09.2011
Grundstücks-Nr.	44
Koordinaten	2619945 / 1197286

Beschreibung

Speicher, wohl von 1737, von Oberdiessbach, Lindenstrasse 102b hierher versetzt, (Wiederaufbau ab 2016)
Einst vorzüglicher Ständerbau unter leicht geknicktem Viertelwalmdach. Im DG Lauben giebelseitig, im OG umlaufend. Dekorative Blendbogen, profilierte Handläufe, Büge und Laubenpfosten. Am urspr. Standort in Oberdiessbach war der Speicher stark von Anbauten umhüllt und eher in einem schlechten Zustand. Beim der fachgerechten Wiederherstellung am heutigen Ort wurde die umlaufende Laube grösstenteils erneuert und einige Wände ganz ersetzt.
Er steht heute in schöner Stellung seitlich schräg vor dem Bauernhaus Grunholz 93.

Inschriften / Baudaten

zulest... (Rest einer ausgedehnten Inschrift an Bogenstellungen und Gesimsen, O-Seite, Fraktur)
1737 Brandv.

Bauinventar-Entwurf

Register

Register Oberthal **Entwurf 2019**

ADRESSE	HAUS-NR.	BAU-GATTUNG	BAU-GRUPPE	STRUKTUR-GRUPPE	EINSTUFUNG	ZUSATZINFO	K-OBJEKT	SCHUTZ RRB	SCHUTZ VERTRAG	SCHUTZ BUND	ISOS E*	GRDST.-NR.	PLANAUS-SCHNITT
Aebi	80	BH			erhaltenswert							328	3
Alterswil	21a	Sp			erhaltenswert							679	1/2
Alterswil	22	BH			erhaltenswert							141	1/2
Alterswil	22b	Sp			erhaltenswert							141	1/2
Bach	63	BH			schützenswert		**K**					347	3
Bach	63a	Sp			schützenswert		**K**					347	3
Bätziboden	64a	Sp			erhaltenswert							493	3
Bätziboden	64b	BH			erhaltenswert							493	3
Blasen	68	BH			erhaltenswert							163	3
Blasen	68a	St			erhaltenswert							163	3
Blasenhorn	71	BH			erhaltenswert							232	5
Buch	111	BH			erhaltenswert							51	4
Buch	112	BH			schützenswert		**K**	•				443	4
Buch	114c	Sp			erhaltenswert							324	4
Bühl	27	BH			erhaltenswert							106	1/2
Bühl	27a	Sp			schützenswert		**K**					106	1/2
Bühl	27c	OH			erhaltenswert							106	1/2
Bumersbuch	85	BH			erhaltenswert							95	3
Bumersbuch	85a	St			erhaltenswert							630	3
Bumersbuch	85c	Sp			erhaltenswert							95	3
Bumersbuch	86	BH			schützenswert		**K**		•			100	3
Bumersbuch	88a	Sp/St			erhaltenswert							30	3
Bumersbuch	89	Kä			erhaltenswert							94	3
Fellenberg	103	BH			erhaltenswert							625	4
Gfell	32b	Sp			erhaltenswert							275	2
Gfell	34b	Sp			erhaltenswert							231	2
Gfellstutz	31a	Sp			erhaltenswert							258	1/2
Grunholz	N.N.	Sp			erhaltenswert	versetzt	**K**		•			44	3
Grunholz	93	BH			schützenswert		**K**		•			44	3
Grunholz	94	BH			erhaltenswert							48	3
Guggisberg	83a	Sp			erhaltenswert							223	4
Hargarten	76	BH			erhaltenswert							21	3
Hargarten	77	BH			schützenswert		**K**					4	3

Letzte Änderung/Bearbeitung: 18.12.2018

*Einzelelement

ADRESSE	HAUS-NR.	BAU-GATTUNG	BAU-GRUPPE	STRUKTUR-GRUPPE	EINSTUFUNG	ZUSATZINFO	K-OBJEKT	SCHUTZ RRB	SCHUTZ VERTRAG	SCHUTZ BUND	ISOS E*	GRDST.-NR.	PLANAUS-SCHNITT
Hargarten	77a	Sp			erhaltenswert							54	3
Hargarten	78a	Sp			schützenswert		**K**					246	3
Hargarten	79a	Sp			erhaltenswert							86	3
Hargartenscheuer	73	BH			erhaltenswert							454	3
Häuslenbach	118	BH			schützenswert		**K**					624	4
Häuslenbach	119	BH			erhaltenswert							291	4
Häuslenbach	120a	St			erhaltenswert							372	4
Häuslenbach	121	BH			erhaltenswert							242	4
Häuslenbach	121a	Sp			schützenswert		**K**					242	4
Häuslenmatt	55	BH			schützenswert		**K**	•				659	2
Hinterkänelthal	107	BH			erhaltenswert							239	4
Hinterkänelthal	107a	Sp			erhaltenswert							239	4
Hüsi	101	BH			erhaltenswert							259	3
Hüsi	102	BH			erhaltenswert							236	3
Kalberweidli	52b	Sch			erhaltenswert							439	2
Känelthal	59	BH			schützenswert		**K**					61	4
Möschberg	4a	Sp	A		schützenswert		**K**					402	1
Möschberg	5	BH	A		erhaltenswert		**K**					420	1
Möschberg	5a	Sp	A		schützenswert		**K**					421	1
Möschberg	5b	Scho	A		erhaltenswert		**K**					421	1
Möschberg	6	BH	A		schützenswert		**K**					457	1
Möschberg	6b	Scho	A		erhaltenswert		**K**					457	1
Möschberg	6f	ÖB	A		erhaltenswert		**K**					415	1
Möschberg	8	BH	A		erhaltenswert		**K**					483	1
Möschberg	8a	St/G	A		erhaltenswert		**K**					483	1
Möschberg	8b	Sp	A		schützenswert		**K**					484	1
Möschberg	9	BH	A		schützenswert		**K**					416	1
Möschberg	11a	Sp	A		erhaltenswert		**K**					315	1
Mühle	53	BH/G			erhaltenswert							207	2
Mühle	53a	Mü			erhaltenswert							207	2
Neuhaus	47a	Sp			erhaltenswert							158	2
Neuhaus	48	BH			erhaltenswert							265	2
Neuhaus	48a	Scho			erhaltenswert							265	2

Letzte Änderung/Bearbeitung: 18.12.2018

*Einzelelement

Register Oberthal **Entwurf 2019**

ADRESSE	HAUS-NR.	BAU-GATTUNG	BAU-GRUPPE	STRUKTUR-GRUPPE	EINSTUFUNG	ZUSATZINFO	K-OBJEKT	SCHUTZ RRB	SCHUTZ VERTRAG	SCHUTZ BUND	ISOS E*	GRDST.-NR.	PLANAUS-SCHNITT
Neuhaus	48d	Sp/St			erhaltenswert							265	2
Neuhaus	49c	Sch			erhaltenswert							78	2
Niederberg	104a	Sp			schützenswert		**K**					497	4
Obere Ofenegg	95	BH			schützenswert		**K**					282	3
Obere Ofenegg	95a	Sp			schützenswert		**K**					282	3
Oberer Krautberg	39	BH			erhaltenswert							381	2
Oberer Krautberg	39b	Sp			schützenswert		**K**					381	2
Oberer Schönenwasen	2	BH			erhaltenswert							362	1
Oberer Schönenwasen	2a	St/Scho			erhaltenswert							362	1
Oberer Schönenwasen	2c	Sp			schützenswert		**K**					362	1
Oberweid	123b	WH			erhaltenswert							498	4
Reutegraben	49	BH			erhaltenswert		**K**		•			76	2
Reutegraben	51	BH			erhaltenswert							132	2
Reutegraben	51b	Sp			schützenswert		**K**					132	2
Reutegraben	52	BH			erhaltenswert							437	2
Reutegraben	52a	Sp/St			schützenswert		**K**					438	2
Rotzi	108	BH			erhaltenswert							713	4
Scheuer	45	BH			schützenswert		**K**					338	2
Scheuer	45a	St			erhaltenswert							338	2
Schmad	87	BH			erhaltenswert							36	3
Schmitte	15a	KG			schützenswert		**K**					212	1/2
Schwalbennest	16a	Sp			schützenswert		**K**					432	1/2
Schwanden	54	BH			erhaltenswert							84	2
Schwanden	54b	Sp			erhaltenswert							84	2
Schwanden	54C	Sp			erhaltenswert							84	2
Steffisberg	nn	Scho			erhaltenswert							121	4
Steffisberg	60a	Sp			erhaltenswert							120	4
Steffisberg	61a	St			erhaltenswert							140	4
Steffisberg	62a	Sp			erhaltenswert							398	4
Stierenweid	90	BH			erhaltenswert							302	3
Untere Ofenegg	96	BH			erhaltenswert							122	3
Unterer Krautberg	23	BH			erhaltenswert							390	2
Unterer Krautberg	23a	Sp			erhaltenswert							390	2

Letzte Änderung/Bearbeitung: 18.12.2018

*Einzelelement

Register Oberthal **Entwurf 2019**

ADRESSE	HAUS-NR.	BAU-GATTUNG	BAU-GRUPPE	STRUKTUR-GRUPPE	EINSTUFUNG	ZUSATZINFO	K-OBJEKT	SCHUTZ RRB	SCHUTZ VERTRAG	SCHUTZ BUND	ISOS E*	GRDST.-NR.	PLANAUS-SCHNITT
Unterer Schönenwasen	1	BH			schützenswert		**K**					688	1
Unterer Schönenwasen	1a	Sp			erhaltenswert							689	1
Weid	97	BH			erhaltenswert							204	3
Weid	98	BH			erhaltenswert							202	4
Weid	98a	Sp			erhaltenswert							202	4

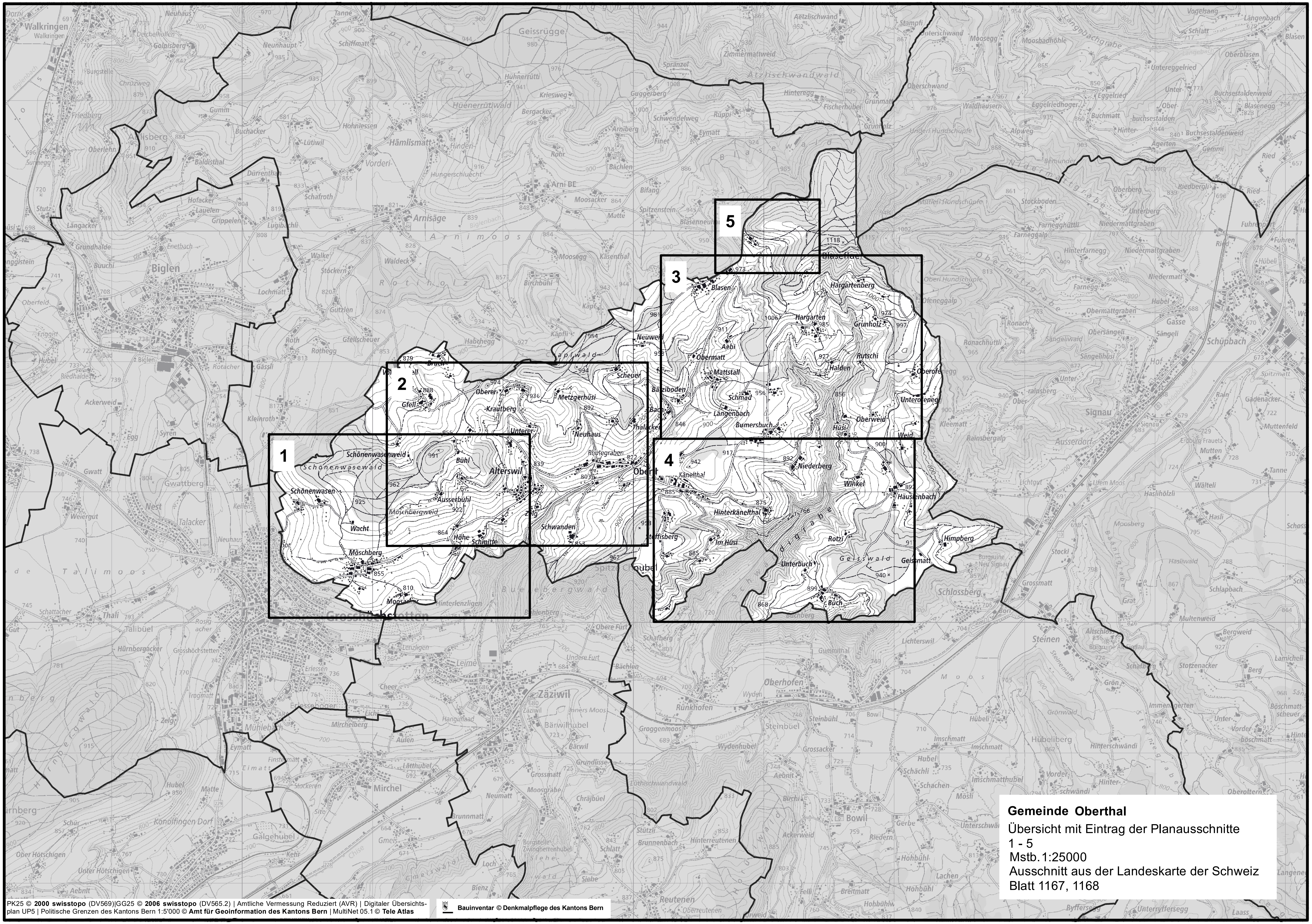
Letzte Änderung/Bearbeitung: 18.12.2018

*Einzelelement

Abkürzungsverzeichnis

BH	Bauernhaus
Br	Brücke, Viadukt, Passerelle
GB	Gewerbe-Bau: Sägerei, Schmiede, Färberei, Bleiche, Stampfe, Öle, Reibe
GG	Gastgewerbe: Hotel, Gasthaus, Pension, Gasthof, Restaurant
IB	Industrie-Bau: Fabrik, Transformatorenhaus, Lagerhalle
Kä	Käserei
KH	Krankenhaus, Spital, Altersheim
Ki	Kirche, (Kloster), Kapelle
Mü	Mühle
ÖA	öffentliche Anlagen: Brunnen- und Parkanlage, Schwimmbad, Waschhaus, Reservoir, öffentliches WC
ÖB	öffentliche Bauten: Feuerwehrmagazin, Kornhaus, Zeughaus, Kaserne, Theater, Amtshaus
OH	Ofenhaus, Waschhaus
ÖV	öffentlicher Verkehr: Bahnhof, Bahnwärterhaus, Busdepot
PH	Pfarrhaus
Sch	Scheune, Stall, Pfrundscheune (mit Stall)
Scho	Schopf, Scherm, Wagenschopf, Remise, Bienenhaus, Gartenhaus, -pavillon
SH	Schulhaus, Kindergarten, Turnhalle
Sp	Speicher, Zehntspeicher
St	Stöckli, Küherstöckli
Temp	Bauten im temporär besiedelten Gebiet, Alphütte, Alp-Nebengebäude
Vi	Villa
Vi/G	Villa mit Gewerbe oder Dienstleistung
WH	Wohnhaus
WH/G	Wohnhaus mit Gewerbe oder Dienstleistung, oder mit kleinem Oekonomieteil
WSt	Wohnstock, Landsitz, Schloss

Pläne



Gemeinde Oberthal

Übersicht mit Eintrag der Planausschnitte
1 - 5
Mstb. 1:25000
Ausschnitt aus der Landeskarte der Schweiz
Blatt 1167, 1168

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichts-plan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern

C

A

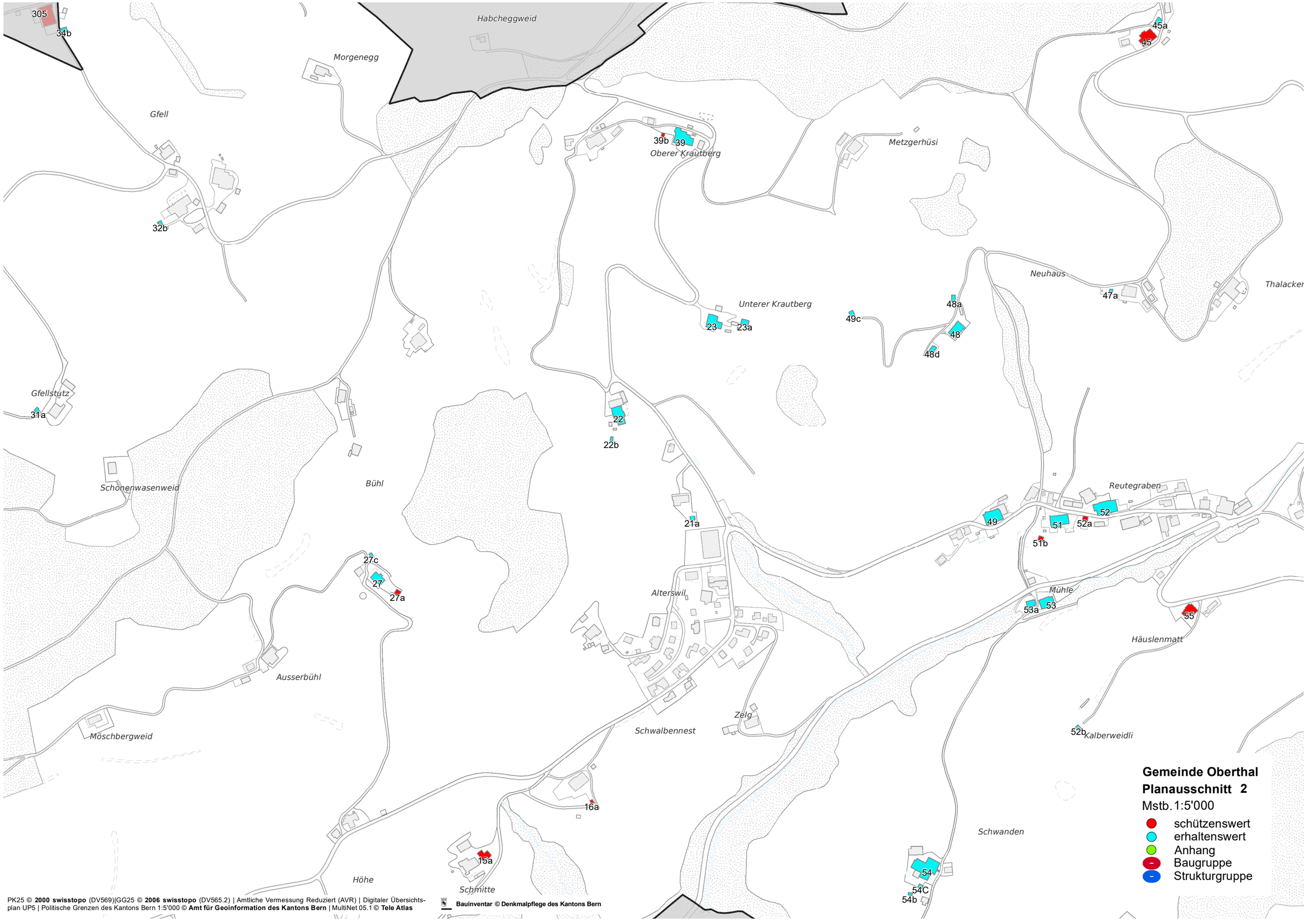
Gfellstutz
31a
Schönenwasenweid
Bühl
22
22b
21a
27c
27
27a
Alterswil
Oberer Schönenwasen
Ausserbühl
Unterer Schönenwasen
Möschbergweid
Schwalbennest
Wacht
16a
15a
Höhe
Schmitte
Möschberg
Oberthalstrasse
Kirchhalde
Moosacker
Sonnhaldenweg
Rainweg
Schulgasse
Alpenweg
Bühlmatt
Kirchgasse
Möschbergweg

Gemeinde Oberthal
Planausschnitt 1
Mstb. 1:5'000

- schützenswert
- erhaltenswert
- Anhang
- Baugruppe
- Strukturgruppe

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichtsplan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern



Gemeinde Oberthal
Planausschnitt 2
Mstb. 1:5'000

- schützenswert
- erhaltenswert
- Anhang
- Baugruppe
- Strukturgruppe

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichtsplan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern

Gemeinde Oberthal
Planausschnitt 3
Mstb. 1:5'000

- schützenswert
- erhaltenswert
- Anhang
- Baugruppe
- Strukturgruppe

Blasen
68
68a
Waldmatt
Waldmatt
Hargartenberg
73
Hargartenscheuer
Weidli
94
93
N.N.
Hargarten
77
77a
76
78a
79a
Aebi
80
Obermatt
Halden
Rutschi
Stierenweid
90
Obere Ofenegg
95
95a
Mattstall
89
88a
Schmad
87
Bätziboden
64a
64b
96
Schorrmatt
Längenbach
63
63a
Bach
Neulischwand
Bumersbuch
102
97
Oberweid
Hüsi
101
86
85a
85
85c

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichtsplan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern

Guggisberg
83a
Schwendlen
59
Känelthal
nn
60a
Hinterkänelthal
107
107a
104a
Niederberg
103
Fellenberg
123b
Weid
98
98a
Winkel
121
121a
Häuslenbach
120a
119
118
Rotzi
108
Steffisberg
61a
62a
2
20d
Unterbuch
111
112
Buch
114c
Geissmattwald
Buchberg

Gemeinde Oberthal
Planausschnitt 4
Mstb. 1:5'000
schützenswert
erhaltenswert
Anhang
Baugruppe
Strukturgruppe

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichtsplan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern

Weidli

Blasenneuhaus

216e

Blasenneuhaus

71

Blasenhorn

Blasenhorn

Waldmatt

Blasen

Gemeinde Oberthal
Planausschnitt 5
Mstb. 1:2'000

- schützenswert
- erhaltenswert
- Anhang
- Baugruppe
- Strukturgruppe

PK25 © **2000 swisstopo** (DV569)|GG25 © **2006 swisstopo** (DV565.2) | Amtliche Vermessung Reduziert (AVR) | Digitaler Übersichtsplan UP5 | Politische Grenzen des Kantons Bern 1:5'000 © **Amt für Geoinformation des Kantons Bern** | MultiNet 05.1 © **Tele Atlas**

Bauinventar © Denkmalpflege des Kantons Bern